



## STATISTISCHER BERICHT

CI-j/22

# Anbau und Ernte von Strauchbeeren in Thüringen 2022

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: +49 (0) 3 61 57 331-96 42

Telefax: +49 (0) 3 61 57 331-96 99

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt**

Referat: Ländlicher Raum,  
Ernährung und Agrarstruktur

Telefon: +49 (0) 3 61 57 334-25 52

Herausgegeben im Februar 2023

Bestell-Nr.: 03 115

Heft-Nr.: 24/23

Preis: 1,25 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhaltsverzeichnis**

Seite

### **Vorbemerkungen**

2

### **Tabellen**

1. Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2022 nach Art der Bewirtschaftung, Anbaufläche, Hektarertrag und Erntemenge

3

2. Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2022 nach Anbaufläche und Kreisen

4

## **Vorbemerkungen**

### **Rechtsgrundlagen**

1. Agrarstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. November 2022 (BGBl. I S. 2030) geändert worden ist.
2. Bundesstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1751) geändert worden ist.

### **Methodische Hinweise**

Die Strauchbeerenerhebung wird jährlich allgemein (total), beginnend 2012, in der Zeit von September bis Dezember durchgeführt.

Erhebungseinheiten der Strauchbeerenerhebung sind die Betriebe nach § 91 Absatz 1 AgrStatG mit Strauchbeerflächen von mindestens 0,5 Hektar im Freiland oder 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern.

Erhebungsmerkmale der Strauchbeerenerhebung sind die Anbaufläche (einschl. nicht ertragsfähiger Flächen) und Erntemenge nach Pflanzenarten im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern, die Kulturformen, beim Schwarzen Holunder zusätzlich die Nutzungsart und beim Sanddorn zusätzlich der Stand der Ertragsfähigkeit.

Zusätzlich alle drei Jahre, beginnend 2012, wird die Ernteverwendung befragt.

Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit den bis 2011 im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattung Obst erfassten Angaben zu den Strauchbeerenarten ist aus methodischen Gründen nur eingeschränkt möglich.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes (Betriebsprinzip), nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Flächen. Betriebssitz ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Flächen von Pächtern anderer Bundesländer, deren Hofstellen sich nicht in Thüringen befinden, sind nicht im Ergebnis enthalten.

Um die Vergleichbarkeit mit den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes bzw. der anderen Statistischen Landesämter zu erleichtern, wurde in den Tabellenüberschriften in Klammern die Nummerierung des gemeinsamen Tabellenprogrammes eingefügt.

**1. Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2022 nach Art der Bewirtschaftung, Anbaufläche, Hektarertrag und Erntemenge (2T-3K)**

Strauchbeerenart	Insgesamt				Darunter in Betrieben mit vollständig ökologischer Erzeugung			
	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt		Anzahl	ha	dt	
<b>Strauchbeerenanbau insgesamt <sup>1)</sup></b>	<b>18</b>	<b>69,91</b>	<b>x</b>	<b>2 652</b>	<b>7</b>	<b>21,85</b>	<b>x</b>	<b>.</b>
davon								
im Freiland zusammen <sup>1)</sup>	18	69,91	x	2 652	7	21,85	x	.
davon								
rote und weiße Johannis- beeren	9	2,62	4,3	11	3	0,80	3,5	3
schwarze Johannisbeeren	10	5,26	.	.	4	4,34	.	.
Himbeeren	8	2,30	8,2	19	2	.	.	.
Kulturheidelbeeren	1	.	.	.	-	-	-	-
Schwarzer Holunder	8	47,50	x	x	2	.	x	x
Holunderbeeren	6	x	x	2 308	-	x	x	.
Holunderblüten	1	x	x	.	-	x	x	-
Sanddorn (abgeerntet)	-	-	-	-	-	-	-	-
Sanddorn (nicht abgeerntet)	-	-	x	x	-	-	x	x
Stachelbeeren	5	2,11	.	.	3	.	.	.
Brombeeren	3	0,02	.	.	1	.	.	.
Aroniabeeren	6	9,10	.	.	3	6,64	.	.
sonstige Strauchbeeren	1	.	x	.	1	.	x	.
unter hohen begehbaren								
Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern zusammen	-	-	x	-	-	-	x	-
davon								
Himbeeren	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Strauchbeeren	-	-	x	-	-	-	x	-

1) Bei den Angaben zur Erntemenge sind die Holunderblüten nicht enthalten.

**2. Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2022 nach Anbaufläche und Kreisen (1T-3K)**

Regional- schlüssel	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Anbaufläche
		Anzahl	ha
16 0 51	Stadt Erfurt	2	.
16 0 52	Stadt Gera	-	-
16 0 53	Stadt Jena	-	-
16 0 54	Stadt Suhl	-	-
16 0 55	Stadt Weimar	-	-
16 0 56	Stadt Eisenach	-	-
16 0 61	Eichsfeld	2	.
16 0 62	Nordhausen	-	-
16 0 63	Wartburgkreis	2	.
16 0 64	Unstrut-Hainich-Kreis	3	18,53
16 0 65	Kyffhäuserkreis	1	.
16 0 66	Schmalkalden-Meiningen	1	.
16 0 67	Gotha	4	23,15
16 0 68	Sömmerda	-	-
16 0 69	Hildburghausen	-	-
16 0 70	Ilm-Kreis	-	-
16 0 71	Weimarer Land	-	-
16 0 72	Sonneberg	-	-
16 0 73	Saalfeld-Rudolstadt	1	.
16 0 74	Saale-Holzland-Kreis	-	-
16 0 75	Saale-Orla-Kreis	-	-
16 0 76	Greiz	1	.
16 0 77	Altenburger Land	1	.
<b>16</b>	<b>Thüringen</b>	<b>18</b>	<b>69,91</b>



